



Motive renommierter Künstler auf Hofer-Tragetaschen

Hofer hat sich vom Einweg-Plastiksackerl verabschiedet. Stattdessen setzt das Unternehmen im Rahmen seiner Nachhaltigkeitsinitiative „Projekt 2020“ u. a. auf Mehrwegtragetaschen aus Recyclingmaterial - bedruckt mit Motiven namhafter Künstler. Den Anfang machte Christian Ludwig Attersee, jetzt folgen Taschen der „Künstler aus Gugging“.

(Sattledt, 20. März 2017; Hofer) Herkömmliche Einweg-Kunststofftaschen sind in Hofer-Filialen Geschichte. Stattdessen können die Kunden auf ein breites Angebot an Mehrwegtaschen zurückgreifen - allen voran die neue Serie an „Kultur-Tragetaschen“, für deren Gestaltung einige der bedeutendsten heimischen Künstler gewonnen wurden. Hergestellt werden die umweltfreundlichen Transporthelfer (um je 0,99 Euro) aus recycelten PET-Flaschen, die auf diese Weise wieder eine sinnvolle Verwendung finden.

Nachdem das Design von Christian Ludwig Attersee den Auftakt gemacht hat, folgen nun drei Taschen der Gugginger Künstler Heinrich Reisenbauer, Johann Garber und August Walla. Die Künstler aus Gugging zählen zu den wichtigsten Vertretern der „Art Brut“ - damit ist eine Kunstrichtung jenseits etablierter Formen und Strömungen gemeint, die als ursprünglich und unverfälscht beschrieben werden kann. Den Begriff prägte der französische Künstler Jean Dubuffet, um damit die Ursprünglichkeit der Gemälde zu beschreiben, deren Schöpfer - meist Menschen mit besonderen Bedürfnissen - keine künstlerische Ausbildung haben und sich keinen aktuellen Trends hingeben. *„Die Werke der Künstler aus Gugging zählen weltweit zu den Klassikern der Art Brut. Wir freuen uns sehr über die internationale Anerkennung und den Respekt, den sie nun auch in Österreich genießen“*, freut sich Nina Katschnig, Leiterin der Galerie Gugging, über die Zusammenarbeit mit Hofer.

Das einst klinisch orientierte „Zentrum für Kunst und Psychotherapie“ ist heute ein Art Brut Center mit einem Wohnhaus, der Galerie, offenem Atelier und einem Museum. Derzeit leben und arbeiten im „Haus der Künstler“ 13 Bewohner, von denen sechs als Künstler in der Galerie Gugging vertreten werden. Und die mittlerweile ein fester Bestandteil der internationalen Kunstszene sind.



Über Projekt 2020

Unter „Projekt 2020“ bündelt Hofer seit Frühjahr 2013 sämtliche Nachhaltigkeitsaktivitäten. Dazu gehören bestehende Umstellungs- und Optimierungsprozesse ebenso wie Leuchtturmprojekte, die sich durch aktive Kundeneinbindung auszeichnen. Inhaltlich konzentrieren sich die neuen Projekte auf die fünf Schwerpunkte Gesundheit, Klimaschutz, Ressourcen, Vertrauen und Miteinander. Großer Teilerfolg: Seit Jänner 2016 arbeitet Hofer zu 100 % CO₂-neutral und wurde dafür beim weltweit bedeutendsten Umweltpreis, dem Energy Globe World Award, mit dem 1. Platz in der Kategorie „Luft“ ausgezeichnet. Die Initiative „Projekt 2020“ läuft mindestens bis zum Jahr 2020 und wird inhaltlich von einem Stakeholder-Beirat bestehend aus externen Experten aus dem Energie-, Gesundheits-, Umwelt- und Medienbereich begleitet. Weitere Informationen finden sich unter www.projekt2020.at.

Rückfragehinweis

Stefanie Bramböck & Marion Bischof – ROSAM.GRÜNBERGER | Change Communications

Tel.: 01/90 42 142-216 und -228

E-Mail: stefanie.bramboeck@rosam-gruenberger.at; marion.bischof@rosam-gruenberger.at

Bildbeschriftung

Tragbare Kunst: Ab sofort gibt es bei Hofer drei verschiedene Kulturtragetaschen mit Motiven der renommierten „Künstler aus Gugging“.

Fotocredit

Hofer; Bildmaterial steht für redaktionelle Zwecke frei zur Verfügung.